

Ressort: Finanzen

HSH Nordbank schließt 2018 mit leicht positiven Vorsteuerergebnis

Hamburg, 03.02.2019, 18:36 Uhr

GDN - Die HSH Nordbank hat im vergangenen Jahr trotz hoher Belastungen für die bevorstehende Sanierung einen kleinen Gewinn erwirtschaftet. Die Bank bereite sich auf einen mehrjährigen und tiefgreifenden Umbauprozess vor, sagte Vorstandschef Stefan Ermisch dem "Handelsblatt" (Montagausgabe).

"Im vierten Quartal haben wir dafür umfangreich vorgesorgt, damit dieser Umbau operativ und finanziell gelingt. Und trotz dieser enormen Belastungen im Schlussquartal werden wir das Jahr mit einem leicht positiven Vorsteuerergebnis abschließen können." Die im November an Finanzinvestoren verkaufte ehemalige Landesbank will sich in den kommenden drei Jahren als Regionalbank neu aufstellen und dazu die Stellenzahl von gut 1.700 auf unter 1.000 verringern. Das Gros der dafür anfallenden Kosten verbuche das Geldhaus bereits im Geschäftsjahr 2018, sagte Ermisch. "Dabei handelt es sich um einen dreistelligen Millionenbetrag. Wir lassen also die Altlasten hinter uns und können durchstarten." Im Zuge dieses Neustarts will sich das Geldhaus in Hamburg Commercial Bank umbenennen. Der Name soll in den nächsten Tagen ins Handelsregister eingetragen und damit offiziell werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-119516/hsh-nordbank-schliesst-2018-mit-leicht-positiven-vorsteuerergebnis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619